



# Technisches Merkblatt

## MALER ACRYL

### Anwendungsbereich

KRAUTOL MALER ACRYL kann zum Abdichten von offenen Fugen und Anschlüssen mit mäßiger Dehnungsbelastung verwendet werden, z. B. zum Verfugen von Tür und Fensteranschlüssen, Fensterbänken, Rolladenkästen, Deckenanschlüssen, Leichtbauwänden, Einbaumöbeln, Putzflächen, Verkleidungen und Kunststoffrohren.

Kann auch im Außenbereich genutzt werden, sofern an der zu behandelnden Stelle keine ständige Belastung durch Feuchtigkeit vorliegt (z. B. erdberührte Betonfläche).

### Produkteigenschaften

- weiß
- gebrauchsfertig
- geruchsneutral
- emissionsminimiert
- gut UV-, witterungs- und alterungsbeständig
- kann mit allen Krautol-Dispensionsbeschichtungen gemäß DIN 52 452 überstrichen werden
- Trockentemperaturbeständigkeit: -25 °C bis 80 °C

### Technische Daten

Dichte: ca. 1,57 g/cm<sup>3</sup>

Zulässige Gesamtverformung: max. 15 % bezogen auf die Fugenbreite

Schwund: max. 15 % (Masseschwund nach ISO 10563).

### Materialbasis

Acryl-Dispersion auf Wasserbasis

### Verarbeitungsart

Spritzen aus Kartusche oder mithilfe geeigneter Hand-, Akku- oder Luftdruck-Dichtstoffpistole

### Untergrund

Achten Sie darauf, dass die zu behandelnde Fläche trocken und frei von Schmutz, Staub, Fetten sowie sonstigen Substanzen ist, die die Haftung mindern können.

Geeignete Untergründe für das KRAUTOL MALER ACRYL sind: Holz, Beton, Putz, Gipskarton, Aluminium, Kalksandstein, Mauer- und Ziegelwerk, Hart-PVC, Polystyrolhartschaum, Faserzement.

KRAUTOL MALER ACRYL darf nicht auf Marmor/Naturstein, Bitumen, Teer, Weichmacher-behaltenden Untergründen, sowie unbehandelten Metalluntergründen und im Sanitärbereich verwendet werden.

### Verarbeitung

Vor der Verarbeitung auf die Temperatur achten. Diese muss beim Verarbeiten bei mind. 5 °C und max. 35°C liegen.

Das Krautol Maler Acryl wird gebrauchsfertig geliefert. Vor der Verarbeitung sind alte Dichtungsmassen sowie nicht tragfähige Schichten vollständig zu entfernen. Es wird empfohlen die Fugenränder vor der Verarbeitung mit Klebeband abzudecken, um Verschmutzungen zu verhindern und eine exakte Fuge zu erhalten.

Bei saugenden oder porösen Untergründen sollten die Haftflächen mit verdünntem Fugendichtstoff (mit Wasser im Verhältnis 1:1 bis 1:5) vorbehandelt werden.

Die Fuge sollte ungefähr so tief wie breit sein, im Innenbereich mindesten 5x5mm und im Außenbereich mind. 10x8mm (BxT) betragen. Bei großen Fugen (> 10 mm Fugentiefe) sollte als Fugentiefe gemäß DIN 18540 etwa die Hälfte der Fugenbreite festgesetzt werden. Zum Hinterfüllen der Fugen Hinterfüllmaterial, z. B. eine Schaumstoff-Rundschnur, in die Fuge einsetzen.

Die Kartuschendüse muss entsprechend der gewünschten Fugendimension aufgeschnitten werden. Anschließend wird das Material per Kartusche oder Dichtstoffpistole gleichmäßig in die Fuge eingespritzt. Auf blasenfreies Arbeiten ist zu achten. Danach sollte die Oberfläche mit einem wasserbenetztem Glättwerkzeug geglättet werden, um eine gleichmäßige Materialverteilung sicher zu stellen und überschüssiges Material noch vor der Hautbildung abzutragen.

Bis zum Überstreichen der verfugten Flächen warten, bis das Acryl getrocknet ist, da sonst Risse im Anstrich auftreten können. Vor dem Überstreichen von *gering* dehnbelasteten Fugen eine Trocknungszeit von mindestens einer Woche einhalten. Dehnbelastete Fugen dürfen nicht überstrichen werden.

### Verbrauch

Eine Kartusche (300ml) reicht für ca. 3 Laufmeter (ca. 100ml/m bei 10mm x 10mm Fugendimension).

### Trocknung

Die Hautbildung erfolgt nach ca. 10 Minuten.

Die Trockenzeit ist abhängig von Luftfeuchte, Temperatur, Fugentiefe und dem Saugverhalten des Untergrundes. 24 Stunden beträgt sie etwa pro 1mm bei +20 °C und 60 % rel. Luftfeuchtigkeit.

### Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Ausgetrockneter Dichtstoff ist mechanisch zu entfernen. Verbleibende Reste können anschließend mit Wasser aufgeweicht und nach einiger Zeit abgewischt werden.

### Lagerung

Kühl und frostfrei zwischen +5°C und +40°C lagern. Ein original verschlossenes Gebinde kann bis zu 24 Monaten gelagert werden.

### Bitte beachten

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Berührung mit den Augen sofort mit Wasser ausspülen. Auch nach der Verarbeitung gut durchlüften. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Nähere Angaben: siehe Sicherheitsdatenblatt.

### Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste können als Dichtmassenabfälle entsorgt werden.

### Gebindegrößen

310 ml Kartusche (20 Stück im Karton)